

Empfehlung gesucht: Externes Gehäuse für mz-jpu256t/0a6 (256GB SSD aus MacBookPro 13" Early 2015)

Beitrag von „guckux“ vom 6. Juli 2021, 18:52

Guckux

Ich suche eine Empfehlung für eine preiswerte Lösung zwecks Datenauslesung für eine SSD aus einem MacBookPro 12,1.

Dievon Apple verbaute "nvme" hat leider nicht das NGFF standardisierte Format.

Weiß jemand was? Um jeden Tip dankbar!

Beitrag von „apfel-baum“ vom 6. Juli 2021, 18:59

einen adapter + die usb (3) verpackung deiner wahl beispielsweise über die amazone und oder wenn es weniger als 5,23€ ?, bei der bucht so ich mich nicht irre waren 5,23 € die summe welche noch "gebührenfrei" wäre seit stand juli , ggf. nochmal nachgucken

lg 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 6. Juli 2021, 20:49

Hier muss man mal kurz unterscheiden. Hatte vor einiger Zeit einen ähnlichen Fall bzw Vorhaben. Soweit ich weiß, ist im 12.1 keine nvme sondern eine Sata ssd verbaut. Diese originale sata ssd im m.2 Format besitzt einen 16+8 Pin Anschluss und ist nicht ohne

zusätzlichen Adapter in ein normales Gehäuse einzubauen. Dh entweder man nimmt ein Gehäuse das extra dafür gemacht ist, die sind aber sehr sehr teuer. Der Hersteller wäre owc glaube 🤔 oder man nimmt einen Adapter für diese Originale ssd und verbaut ssd + Adapter in ein externes Gehäuse, was aber dann nicht wirklich geht, da die Gehäuse dafür zu wenig Platz bieten. Für eine reine Auslese sollte Variante aber für den Übergang gehen. Ich verlinke hier mal meinen thread zur Thematik

[Interne MB SSD extern weiter nutzen - Lösung gesucht](#)

Beitrag von „guckux“ vom 7. Juli 2021, 06:55

ja, so in etwa sind meine Recherchen auch verlaufen 😞

Erster Treffer war ein "Spezialgehäuse" für rund 100 Dollar, der 2te nach weiterer Suche für rund 65 Dollares...

Dann kam plötzlich die Adapter Geschichte - aus China für runde 6\$ oder so, daß es dann Probleme gibt/geben wird, daß in ein vorhandenes Gehäuse zu bringen habe ich befürchtet...

(und gehofft, daß die hiesige Community mir noch einen von mir nicht entdeckten Joker bringt).

Schonmal herzlichen Dank an Euch! 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 7. Juli 2021, 09:12

Was ich dir zeigen könnte wäre das [Hier](#)

aber sehr teuer oder wie gesagt ein ngff Adapter + externes Gehäuse, das dann aber nicht schließt für ca die Hälfte des Preises der Variante oben

was genau möchtest du denn machen bzw. was genau ist dein Vorhaben ? 😊

Beitrag von „apfel-baum“ vom 7. Juli 2021, 17:16

hm, ganz andere denke - evtl einen entsprechenden adapter, bzw-adapterplatine + soweit vorhanden das gehäuse via 3d-drucker drucken, so wie es mancher auch mit dem raspi+co gehäusen macht. dann braucht es natürlich noch einen mit eben solchen drucker.

Ig 😊

Beitrag von „guckux“ vom 8. Juli 2021, 06:55

[Basti Wolf](#)

Danke - da habe ich doch tatsächlich noch was "[Besseres](#)"...

Jetzt kommt das Gespräch mit meinem Vermieter - was er will und was es ihm Wert ist, die ursprüngliche Kommunikation lief darauf hinaus, daß er die Daten "wieder"haben wollte (hat jetzt nen MBPro M1, der Alte wurde im Kaffee ertränkt 😞) - aus dem Backup wurden It seiner Aussage seine Bilder nicht zurückgeholt...

An die Backup-Platte hat er mich noch nicht dran gelassen 😄

Was man nicht so alle macht für seinen Vermieter, der einem einen Pool in den Vorgarten gebaut hat 😊

Das mit nem Gehäuse drucken ist auch ne coole Idee - es fehlt alleine am Drucker... seufz 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 8. Juli 2021, 07:21

Dein verlinktes Gehäuse ist aber nicht für die ssd des mbp 12,1 sondern früher gedacht 🤔

Verstehe .. der Pool .. da würde ich mich auch mal bemühen 😄 sollten wir noch eine Lösung finden, packe ich die Badehose schon mal ein 😊

Beitrag von „guckux“ vom 8. Juli 2021, 09:33

Guckux Basti

Danke, es hat sich mal wieder bewährt - 4 Augen sehen mehr als 2!